

Modellbahn

Wuppertaler Stadtwerke - 11.11.2018

[Modellbahn](#) -> [Wuppertaler Stadtwerke - 11.11.2018](#)

gaulois

#1/11 Verfasst am: 12 Nov 2018 22:18 Titel: Wuppertaler Stadtwerke - 11.11.2018

Hallo zusammen,
wider Erwarten haben Leo und ich es doch geschafft, eine Woche vor der IMA in Köln nach Wuppertal zu kommen und uns die dortigen Anlagen anzusehen. Ich habe ein paar Fotos herausgepickt von den Sachen, die ich am interessantesten fand und hoffe, ich langweile keinen damit. Ich erlaube mir 38 Bilder.

Ein rechtlicher Hinweis: Wer auf der Ausstellung war, erklärte sich automatisch damit einverstanden, dass er abgelichtet und die Bilder ggf. im Internet veröffentlicht werden. Keine Bange, Nick, ich habe hier kein Foto von Dir eingestellt.

Hallo Jörg,
falls Du doch ein Problem damit haben solltest, dass Du auf Bildern drauf bist, bitte ich um Hinweis, dann tu ich sie wieder weg.

So, und nun los:

das sind die letzten Bilder, die ich gemacht habe, hier kann man sehr eindrucksvoll sehen, was ein Hintergrund tatsächlich ausmacht, denn die Anlage hat nahezu keine Tiefe, sieht aber unglaublich tief aus:

In der Kantine waren einige Exponate der größeren Art, eine Anlage mit alten und nicht ganz so alten Spur 0 Fahrzeugen hätte ich mir auch länger ansehen können, wenn es nicht schon so spät gewesen wäre, also musste eine Viertelstunde reichen. Die Fahrzeuge gehen eigentlich nur im Kreis, aber was für eine Ausstrahlung altes Blech haben kann...



Auch diese Anlage rolle ich von hinten auf. Der Bahnhof Kottenforst ist zu erkennen und ein Bahnhof Waldbrunn, ich weiß aber nicht mehr, wer der Erbauer war...

Die komplette Feldschlösschen-Brauerei braucht schon beeindruckend viel Platz:

Leo wollte immer eine große Brauerei auf seinem Modul bauen, aber das desillusioniert selbst ihn ... Deutschland ist aber ja bekannt für sein Bier, überregional bekannt, ich würde sogar behaupten interstellar bekannt:

Kommen wir jetzt zu einer meiner Lieblingsanlagen (schleim), nein, ich mein das Ernst, weil hier wirklich Liebe zum Detail ausgelebt wird und das in N. Eine bekannte Anlage, von der ich jetzt weiß: Die Perspektive stimmt

Am bekanntesten ist wohl diese Perspektive:

Detailaufnahmen kann ich hier leider nicht. Ich hatte kein Stativ dabei, Blitz ist blöd und das Licht für Freihand-Aufnahmen mit 200mm Brennweite einfach zu dunkel. Aber die Atmosphäre kommt auch in der Totalen gut rüber.

Damit kommen wir - in der Zeit rückwärts reisend - zu einer einzigartigen Anlage mit Null Bahn, aber 100% Autobahn. Wie ich erstaunt erfuhr, werden die Autos digital betrieben und das gibt einem einige Möglichkeiten. Auf diesem Anlagenteil sieht man eine LKW-Entladeanlage, wo Container im Rückwärtsgang abgesetzt werden könn(t)en. Konjunktiv deshalb, weil die Fahrzeuge wohl nicht genug Kraft entwickeln. Aber nach meinen Erfahrungen mit den Roco-Selbstentladewagen, denke ich mal, noch ist das so, aber das kann auch noch mal anders werden. Die Technik entwickelt sich ja...

Der Star bei den kleinen Jungs war natürlich die Feuerwehr, die mit Sound und Blaulicht über die Anlage flitzt und gelegentlich auch einen Brandherd außerhalb der Kurven besucht 😊

Eine Chance, fahrende Autos hier ohne Blitz abzulichten ist ein echtes Glücksspiel, wie man an diesem Asphalt-Eiltransport sieht:

Aber der Asphalt soll ja auch noch kochen, wenn er ankommt 😊 Damit kommen wir in die Ecke eines uns bekannten Modellbahners:

Danke, fürs Platzieren des stehenden Autos 🚗 in voller Fahrt hätte man sonst kaum eine Chance...

Und hier mal ein Eindruck von der gesamten Anlage in voller Länge mit Bewunderer und Betreibern

Und: Läufst?

weiter geht es mit Spur Null und dann noch mal IIm

gaulois

#3/11 Verfasst am: 12 Nov 2018 23:01 Titel:

[smilie="images/smiles/icon_wink.gif"](#)

joe

#4/11 Verfasst am: 12 Nov 2018 23:47 Titel:

Hallo Gerd,
danke für deinen Bericht. Ich habe kein Problem damit mich abgebildet zu sehen.
Gerd, die LGB Anlage stammt aus Mülheim/Ruhr, du hast ein h zuviel!

gaulois

#5/11 Verfasst am: 13 Nov 2018 0:02 Titel:

Hallo Jörg,
Danke für die Rückmeldung 😊

Das mit dem h in Mülheim werde ich wohl nie lernen...

Eine Info habe ich noch vergessen: In den letzten 4 Minuten vor Schließung habe ich an einem Stand, an dem Leo sich noch ein paar Wagen zugelegt hat, noch den "Schnapp des Tages" gemacht: Einen Brekina MAN VT 26, gebraucht für 70 Euro, Digital, mit Innenbeleuchtung, Lichtwechsel rot-weiß und sehr filigraner Gestaltung.

War eigentlich nicht geplant, aber bei dem Preis konnte ich dem schönen Wagen, der schon länger auf meiner "Will-haben"-Liste stand, der aber seit 2013 nicht mehr vertrieben wird, nicht widerstehen. Macht sich gut auf dem Hangviadukt 😊

HTR1957

#6/11 Verfasst am: 13 Nov 2018 14:00 Titel:

Hallo Gerd,

Zitat:

Ich habe ein paar Fotos herausgepickt von den Sachen, die ich am interessantesten fand und hoffe, ich langweile keinen damit.

Keine Sorge-, Du "langweilst keinen" mit den Fotos!

Ganz im Gegenteil. Vielen Dank dafür und fürs einstellen. 🙏

Ich finde, da sind einige schöne Szenen zu sehen und auch von Dir mit netten Kommentaren versehen worden 😊

josef

#7/11 Verfasst am: 13 Nov 2018 17:39 Titel:

Hallo Gerd,

da sind einige schöne Szenen zum nachbauen dabei 🧰 für die Bilder.

pepe1964

#8/11 Verfasst am: 15 Nov 2018 10:41 Titel:

Finde die Bilder Klasse. Besonders die von Nick seiner Anlage.

Karl

#9/11 Verfasst am: 15 Nov 2018 17:25 Titel:

Hallo Gerd
schöne Aufnahmen von excellenten Anlagen, Danke!

Beim Betrachten des dritten Bildes fiel mir ein, dass ich als Dreijähriger in unserer Kasseler Wohnung mit einem MÄ*RKLIN-Aufziehtriebswagen, Spur 0, spielen durfte.

Es war das Modell des "Fliegenden Hamburgers", jedoch einteilig und vierachsrig. Das Antriebsdrehgestell enthielt den Uhrwerksmotor, alles aus massiven Zinkspritzguß und für das kleine Kind kaum zu bewegen. Die Gleise mit zwei Schienen aus Blech, jedoch ohne Mittelleiter, für eine Aufziehbahn eben. Vielleicht ist er im Internet irgendwo dargestellt.

Leider blieb mein Spielzeug vollständig in Kassel, als meine Mutter und ich zu den Großeltern mütterlicherseits in die Kleinstadt Hannoversch Münden hin 'evakuiert' wurden, also vor den zu erwartenden Bombenangriffen auf die in Kassel produzierende Rüstungsindustrie fliehen mußten.

Nur meinen Teddy durfte ich mitnehmen.

Ich weiß nicht, ob dieser Verlust mich zum Eisenbahnfreund werden ließ, der aber jetzt Vieles nachholen und ins Lot bringen kann.

MfG
Karl

schuschusch

#10/11 Verfasst am: 16 Nov 2018 9:02 Titel:

Hallo Gerd,

Super Bilder, Danke dafür 😊

Mich hat vor allem die Lego-Lok begeistert, finde ich genial gemacht.

Viele Grüße,
Markus

gaulois

#11/11 Verfasst am: 17 Nov 2018 16:39 Titel:

Danke für die Rückmeldungen,
hat Spaß gemacht, hab ich also gern getan. Wenn jetzt nix mehr dazwischen kommt, fahr ich morgen mit Leo zur IMA
nach Köln. Mal sehen, was es da so zu sehen gibt... 🤔 ich bräuchte Permanentmagneten für die alte Märklin BR 23,
mindestens einen für den Umbau auf die 66 002, aber am liebsten für alle drei Maschinen, die dann digitalisiert werden
könnten...